

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b>	<b>1</b>
1.1	ZIEL DER ARBEIT	2
1.2	ÜBERBLICK ÜBER DIE ARBEIT	5
<b>2</b>	<b>RATIONALES ENTSCHEIDEN IN KOMPLEXEN ENTSCHEIDUNGSSITUATIONEN</b>	<b>7</b>
2.1	GRUNDLAGEN DER ENTSCHEIDUNGSTHEORIE	8
2.1.1	Elemente von Entscheidungsproblemen	9
2.1.2	Der idealtypische Entscheidungsprozess	9
2.2	TECHNIKEN ZUR ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZUNG	11
2.2.1	Nutzwertanalyse	15
2.2.2	Analytisch Hierarchischer Prozess	19
2.3	ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZUNG DURCH PARTIZIPATION	23
<b>3</b>	<b>WALDBEWIRTSCHAFTUNG – EINE KOMPLEXE ENTSCHEIDUNGSSITUATION</b>	<b>29</b>
3.1	NACHHALTIGE UND MULTIFUNKTIONALE WALDBEWIRTSCHAFTUNG	30
3.1.1	Strategien der Waldbewirtschaftung	31
3.1.2	Kriterien und Indikatoren zur Beurteilung der Waldbewirtschaftung	32
3.2	ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZUNG UND WALDBEWIRTSCHAFTUNG	33
3.3	WALDBEWIRTSCHAFTUNG UND PARTIZIPATION	34
<b>4</b>	<b>MATERIAL UND METHODEN</b>	<b>39</b>
4.1	FALLSTUDIEN	39
4.1.1	Beteiligte Akteure	39
4.1.2	Untersuchungsgebiete	45
4.2	ANWENDUNG DER INSTRUMENTE AHP UND NWA	48
4.3	MODELL DER ENTSCHEIDUNGSSITUATION	51
4.3.1	Alternativen als Maßnahmenkombinationen	51
4.3.2	Entscheidungsrelevante Kriterien, Indikatoren und Messgrößen	53
4.3.3	Erhebung der Messgrößen auf der Fläche	55

4.4 STAKEHOLDERINPUT AUF DER WERTEBENE	56
4.4.1 Erhebung der Gewichtungswerte mit dem AHP	57
4.4.2 Erhebung der Gewichtung mit der NWA	62
4.5 FORSTEXPERTENINPUT AUF DER SACHEBENE	64
4.5.1 Eignungsbeurteilung AHP	65
4.5.2 Eignungsbeurteilung nach NWA	66
4.6 ERMITTLEMENT DER GESAMTEIGNUNGSWERTE DER ALTERNATIVEN	67
4.6.1 Ermittlung der Gesamteignungswerte bei unvollständigen Daten	70
4.7 EVALUATION DER EINGESETZTEN INSTRUMENTE	71
4.7.1 Stichprobe und Interviews	71
4.7.2 Qualitative Inhaltsanalyse	74
<b>5 ERGEBNISSE DER ANWENDUNG DER INSTRUMENTE AHP UND NWA</b>	<b>83</b>
5.1 MODELLAUFBAU	83
5.1.1 Identifizierte Alternativen der Waldbewirtschaftung	83
5.1.2 Kriterien und Indikatoren	84
5.2 ERGEBNISSE DER BEARBEITUNG DER WERT- UND SACHEBENE	86
5.2.1 Ergebnisse Wertebene: Stakeholderinput	86
5.2.2 Ergebnisse Sachebene: Forstexperteninput	92
5.3 IDENTIFIZIERUNG DER GEEIGNETEN ALTERNATIVEN	98
5.3.1 Konsequenzen unterschiedlicher Gewichtungen	103
5.3.2 Vergleich AHP- und NWA- Ergebnisse	119
5.4 MEINUNGEN DER BETEILIGTEN AKTEURE	122
5.4.1 Angemessenheit des Modells für die Entscheidungssituation	122
5.4.1.1 Beurteilungen der Stakeholder	124
5.4.1.2 Beurteilungen der Forstexperten	126
5.4.1.3 Beurteilungen der Experten vor Ort	126
5.4.2 Anwenderfreundlichkeit	127
5.4.2.1 Beurteilung der Stakeholder	128
5.4.2.2 Beurteilung der Forstexperten	130
5.4.2.3 Beurteilung der Experten vor Ort	130
5.4.3 Akzeptanz	131
5.4.3.1 Beurteilungen der Stakeholder	132
5.4.3.2 Beurteilungen der Forstexperten	134
5.4.3.3 Beurteilungen der Experten vor Ort	136

<b>6 DISKUSSION</b>	<b>139</b>
6.1 DISKUSSION DES METHODISCHEN VORGEHENS	139
6.1.1 Fallstudien	139
6.1.2 Experteninterviews und deren qualitative Auswertung	141
6.2 ANGEMESSENHEIT DES MODELLS	142
6.3 NUTZERFREUNDLICHKEIT DER INSTRUMENTE	143
6.4 AKZEPTANZ DER IDENTIFIZIERTEN ALTERNATIVENKOMBINATIONEN	144
6.5 EVALUATION DER ERGEBNISSE ALS FLÄCHENKULISSEN	147
6.6 EVALUATION DER INSTRUMENTE	149
6.7 AUSBLICK	149
<b>7 ZUSAMMENFASSUNG</b>	<b>153</b>
<b>8 SUMMARY</b>	<b>155</b>
<b>9 VERZEICHNISSE</b>	<b>157</b>
9.1 LITERATUR	157
9.2 INTERNETQUELLEN	168
9.3 TABELLEN	169
9.4 ABBILDUNGEN	171
9.5 ABKÜRZUNGEN	174
9.6 FORMELN	176
<b>10 ANHANG</b>	<b>177</b>